

# Vergiss mich (feat. J-Luv)

## Bushido

Sag mir bist du jetzt glücklich?  
Denn ich schlaf' schon seit Tagen nicht mehr wegen dir,  
Denn du nimmst keine Rücksicht!  
Längst vergessen die Tage und Wochen du hast sie gebrochen,  
Du belästigst mich!  
Und ich seh' es klar, weil du alles warst  
Sag nichts und vergiss mich!  
Sag nichts und vergiss mich!  
O, o, oh Vergiss mich endlich  
Warum war für dich alles so selbstverständlich  
Du bleibst ein Teufel  
Und warst selten menschlich ja ich kenn' dich,  
Du warst nicht immer so  
Denk mal an die guten Zeiten  
Wir zu zweit, wir waren frei  
Was wolltest du beweisen  
Das sind die schwarzen Tage  
Das ist der schwarze Regen  
Mir bleibt nichts übrig  
Auser vor meinem Schlaf zu beten  
Du warst nicht dieser Engel unter tausend Huren  
Ich box' ein Loch durch die Wand  
Und schau seit Stunden auf die Uhr  
Ich werd' dir niemals verzeihen  
Depressiv durch Streitereien  
Und das Blut  
Tropft auf das Papier, wenn ich ihr schreib  
Und ich frag dich jetzt zum letzten Mal  
War's das alles Wert  
Ich schau dein Foto an  
Das Atmen fällt mir schwer Sag mir bist du jetzt glücklich?  
Denn ich schlaf' schon seit Tagen nicht mehr wegen dir,  
Denn du nimmst keine Rücksicht!  
Längst vergessen die Tage und Wochen du hast sie gebrochen,  
Du belästigst mich!  
Und ich seh' es klar weil du alles warst  
Sag nichts und vergiss mich!  
Sag nichts und vergiss mich!  
O, o, oh Und ich denk nur an Schmerz und Hass

Doch ich hab was gelernt mein Schatz  
Das ich nicht jede Schlampe in mein Herz rein lass  
Das ist das was ich mir fest geschworen hab  
Ich trauer' nicht  
Ich lauer dir nicht auf  
Du StÃ¼ck ScheiÃe bist bedauerlich  
Gib mir nur 'nen Augenblick  
Um TschÃ¼ss zu sagen  
Du hast kein Respekt  
Und deshalb kann man von dir nichts erwarten  
Du bist nur noch Dreck  
Genau aus diesem Grund  
Will ich dich nicht mehr sehen  
Du warst mein MÃ¼dchen doch bei dir  
FlieÃt Gift durch deine Venen  
Ich wurd' geblendet durch dein so  
Falschen Scham deine so  
Kalte Art macht dich leider wieder so  
Was von arm  
Ja das Schicksal hat uns zwei vereint  
Und alles was mal war  
Ist seit Monaten und Tagen nicht mehr da  
Sag mir bist du jetzt glÃ¼cklich?  
Denn ich schlaf' schon seit Tagen nicht mehr wegen dir,  
Denn du nimmst keine RÃ¼cksicht!  
LÃ¤ngst vergessen die Tage und Wochen du hast sie gebrochen,  
Du belÃ¼gst mich!  
Und ich seh' es klar weil du alles warst  
Sag nichts und vergiss mich!  
Sag nichts und vergiss mich!  
O, o, oh  
Es macht kein Sinn  
Mit uns zwei ich kann nicht mehr  
Egal was nur mach dein Ding  
Denn du bist es nicht mehr Wert  
Ich will nicht mehr mit  
Lass mich allein  
Ich bin lieber ohne dich als mit dir  
Denn so bin ich frei  
Denn so bin ich frei  
O, o, oh  
Sag mir bist du jetzt glÃ¼cklich?  
Denn ich schlaf' schon seit Tagen nicht mehr wegen dir,  
Denn du nimmst keine RÃ¼cksicht!  
LÃ¤ngst vergessen die Tage und Wochen du hast sie gebrochen,  
Du belÃ¼gst mich!  
Und ich seh' es klar weil du alles warst  
Sag nichts und vergiss mich!

Sag nichts und vergiss mich!

O, o, oh

Songwriters

JULIAN WILLIAMS, KONSTANTIN SCHERER, ANIS FERCHICHI, VINCENT STEINPublished by  
Lyrics Â© BMG RIGHTS MANAGEMENT US, LLC Song Discussions is protected by U.S. Patent 9401941.  
Other patents pending.

Lyrics provided by

<https://damnlyrics.com/>